

Kurzbeschreibung des Forschungsprojekts:

Prof. Birgit Menzel

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Faculty of Applied Translation Studies, Linguistics and Cultural Studies

76726 Germersheim

Prof. Alexander Panchenko

Institute of Russian Literature (Pushkinsky Dom)

Russian Academy of Sciences

199034 St. Petersburg

European University at St. Petersburg

191187 St. Petersburg

Russian Federation

“New Religious Culture in Late and Post-Soviet Russia: Ideology, Social Networks, Discourses”

Der Begriff „New Age“ (im Folgenden NA) (New-Age Spiritualität / Kultur) bezeichnet eine Reihe signifikanter Entwicklungen und Bewegungen, die kennzeichnend sind für „postsäkulare“ Gesellschaften. Als emischer Begriff zur Selbstidentifikation bezieht sich NA auf das astrologisch begründete „Wassermannzeitalter“, das die Erwartung einer neuen historischen Ära bezeichnet, in der sich ein radikaler Wandel der psychologischen und physiologischen Möglichkeiten des Menschen vollziehen soll. Trotz der scheinbar verschiedenen, sogar gegensätzlichen Bedeutungen, Ideen, Glaubensvorstellungen und Praktiken des NA weisen sie eine innere Logik auf und sind durch eine Vielzahl globalisierter sozialer Prozesse miteinander verknüpft, weshalb sie allesamt als Komponenten einer einzigen „esoterischen“ Kultur untersucht werden können.

Im engeren Sinne bezeichnet der Begriff NA für gewöhnlich verschiedene Glaubensvorstellungen und Praktiken chiliastischer und eschatologischer Natur, welche das „gegenkulturelle“ Milieu westeuropäischer Länder und der Vereinigten Staaten begründen. Breiter ausgelegt, umfasst der Begriff vielfältige Glaubensvorstellungen und Praktiken, die darauf abzielen, das physiologische Potenzial des Menschen zu erweitern, eine spirituelle und ethische Transformation von Mensch und Gesellschaft herbeizuführen, mit übersinnlichen Mächten und Wesen in Kontakt zu treten und mithilfe spezieller psychophysischer Techniken trans-personale Energien aufzunehmen. Alle Ideen des NA zielen auf eine grundlegende moralische Erneuerung des Menschen, die durch Selbstvervollkommnung und die Schaffung neuer harmonischer sozialer Bindungen erreicht werden sollte.

Im Fokus des Projekts stehen die historische Entwicklung und sozialen Dimensionen der New-Age Kultur in der UdSSR im Zeitraum von 1960 bis 1980 sowie im postsowjetischen Russland. Obwohl die New-Age Kultur der späten Sowjetzeit und postsowjetischer Länder im Kontext globaler und sozialer Entwicklungen analysiert

werden sollte, scheint es unerlässlich, eine Antwort auf die Frage zu geben, welche Faktoren die Entstehung und Entwicklung der Ideen und Praktiken des NA in der sowjetischen Kultur begünstigten. Gleichzeitig scheint es von äußerster Wichtigkeit, die Bedeutung der Kultur im Kontext der sozialen und ideologischen Kontinuität zwischen der späten Sowjetzeit und der postsowjetischen Epoche sowie die sozialen Funktionen und Ideen der New-Age Praktiken im heutigen Russland zu ermitteln. Das Projekt wird zu neuem empirischen Wissen über die sowjetische und postsowjetische Kultur, wie auch über die globalen ideologischen und soziokulturellen Prozesse in der modernen Welt führen. Es wird zur Ausarbeitung neuer Methoden zur Untersuchung moderner Massenkultur und religiöser Praktiken beitragen, und es wird die Entwicklung der interdisziplinären und internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der kulturwissenschaftlichen Slawistik, der Eurasienstudien, der Soziologie und Anthropologie der Religion und Alltagsgeschichte fördern.

Teilprojekte:

- 1. Die New Age-Kulturen im Sowjetrussland, Zentraleuropa und den USA: Eine komparative Analyse (Birgit Menzel)*
- 2. Astrologische Schulen und das kultische Milieu der späten SU und der postsowjetischen Zeit (Anna Tessmann)*
- 3. Die Bewegung des mystischen Anarchismus im Russland des 20. Jahrhunderts aus translationswissenschaftlicher Sicht (Romina Heim)*